Die 10 Kranken



*„**Und seid dankbar.**“*

Kolosser 3,15 (Elb)

Gestern hast du gehört, wie wichtig es ist, Danke zu sagen. Zum Beispiel für das Mittagessen.
Heute erzähle ich dir die Geschichte von zehn kranken Männern. Weißt du, wie viel zehn ist? Strecke mal deine Hände aus: Zehn ist genau so viel, wie du Finger an deinen Händen hast!

Auf dem Weg in die Stadt Jerusalem begegnen die zehn Männer Jesus. Sie haben weiße, ansteckende Flecken und Wunden auf der Haut und werden nicht mehr gesund. Keiner kann ihnen helfen.
Da sehen sie plötzlich Jesus! Sie rufen ganz laut: „Jesus, bitte hilf uns!“ Jesus sieht die Männer lieb an und sagt: „Geht zu den Priestern!“
Priester sind Männer, die im Haus Gottes, dem Tempel, arbeiten. Die zehn Männer vertrauen Jesus und gehen los. Und jetzt pass auf: Auf dem Weg schauen sie an sich runter und staunen. Die ganzen Flecken sind plötzlich weg! Ihre Haut ist wieder ganz gesund! Jesus hat sie gesund gemacht!
Da freuen sich die Männer riesig! Aber stell dir vor: Sie laufen einfach weiter nach Hause. Nur ein einziger Mann dreht um. Er läuft zu Jesus zurück, geht vor ihm auf die Knie und sagt aus tiefstem Herzen: „Danke, Jesus!“
Der Herr Jesus freut sich sehr darüber. Aber er fragt sich auch: „Wo sind die anderen neun?“ Er wäre so glücklich gewesen, wenn alle Danke gesagt hätten.

Danke ihm jeden Tag im Gebet – für das Essen, für deine Spielsachen, für deine Familie – für alle kleinen und großen Dinge!

© andachten-fuer-kleine.de